

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Capri, 1934-04-05

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Capri 5. 4. 34

Mein liebes kleines Herz.

Eben kommt dein Osterbrief aus
Berlin & ich antworte dir gleich,
weil ich nicht weiss, wohin es dich
in den nächsten Tagen trägt. Es freut
mich sehr von Berlin, dass es
dir gut geht und dass du so
lebendig in deiner Dünge wirkst.
Die Roma ist nicht so schön
ohne dich. Die Elzine hat viele
Blüten, der kleine Weinstock
am Ende der Treppe hat Reben &

die erste Pfoste singt ihr Währungs-
lied, wenn Leute kommen. Es ist schön
hier ganz allein zu sein, man
und schläft Paule in diesem Zimmer,
wenn es all zu früh ist, allein in der
Nacht heranzu kommen. Die Tür ver-
birgt sich alle 3 Vorhänge, das
ist viel heller und schöner.

Was mich entschuldigt, ist, dass
ich wirklich hier Arbeit bekomme, es
muss auch für dich so sein. Hast
deine einzige Clark hat und ohne Sorge,
wir sehen uns dann im Sommer,
wo du bist, vielleicht finden wir
Barock am Müthensee.

Warte viel Glück & alles Gute

von

diesem

A. D.